

Sammlung Theaterzettel

Der Maler als Arzt oder Das Familienbild

Gehrig, Jakob

1843-04-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogtl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 90. — Freitag, den 7^{ten} April, 1843.

Zum ersten Male:

Der Maler als Arzt,

oder:

Das Familienbild.

Kußspiel in vier Aufzügen, von J. Gehrig, Mitglied des hiesigen Hoftheaters.
(Manuscript.)

Herr Blaser, ein reicher Privatmann	Herr Hausmann.
Frau Blaser	Frau v. Busch.
Marie, ihre Tochter	Mlle. Greenberg d.ä.
Heinrich, ihr Stieffohn	Herr Gehrig.
Karl Alarbach, Blaser's Neffe, Maler	Herr Bauer.
Julie Steinberg, eine junge Wittwe	Mlle. Pichler.
Gräfin Turteltaub	Mad. Bauer.
Streicher	Herr Fischer.
Bacher, Rath	Herr Bundschu.
Specht, Sekretär	Herr Zanson.
Knaller, pensionirter Hauptmann	Herr Becker.
Pöller, Kommissär der Feuerlöschanstalt	Herr Klette.
Grill, Privatlehrer	Herr Mühlbörser d. j.
Elise, Stubenmädchen bei Frau Blaser	Mlle. Vernier.
Jean, ein alter Diener in Blaser's Haus	Herr Ritter.
Spaziergänger.	

Anfang 6 Uhr, Ende gegen halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Reserve-Loge des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.
Reserve-Loge des untern Ranges	1 fl. —
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 48 fr.
Parterre	— 36 fr.
Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Gallerie	— 18 fr.
Seitenbänke daselbst	— 12 fr.

Krank: Hr. Braunhofer. — Mlle. Eder. —

Samstag, den 8. April: „Der Pariser Augenichts.“ Schauspiel in vier Abtheilungen, nach dem Französischen, von Alvensleben. (Gastrolle.) Joseph: Herr Theodor Wagner, vom Hoftheater in Schwerin. — Hierauf: „Drei Frauen und Keine.“ Posse in einem Acte, nach dem Französischen, von Kettel. Frits Flott, Theaterdichter: Herr Th. Wagner.